

Sämtliche Maße sind vom Unternehmer eigenverantwortlich am Bau zu prüfen.
 Alle Ausführungspläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerkplaners,
 sowie den Durchbruchplänen der Fachingenieure gültig und/oder den ergänzenden Angaben.
 Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerkplaner auszuführen.
 Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB, § 3.3).

Legende

h	Fenstergröße innen		Abbruch Mauerwerk
s	Segmentbogenhöhe		Neubau Mauerwerk
RH	Raumhöhe		Neubau Trockenbau
BRH	Brüstungshöhe		Installationswand
Ni	Nischen		Abstandsflächen
FFB	Fertigfußboden		Deckenaufbau nicht zubestimmen sowie der Übergang letzte Decke / Dachstuhlfuß
	Fertig Bauteilhöhe		
RR	Regenfallrohr		
	HOLZ im Querschnitt		
	Holz balken		
	Mauerwerk		
	Schornstein		
	Doppelt T Träger 20/14		
	Erdreich		
=	OK Fertig Fussboden Haupteingang		
			Außenfensterbank
			Kastenfenster
			Fensterbrett
			Niesche

S = Sanitär	FD = Fundamentdurchbruch	WW = Wandschlitz waagrecht
H = Heizung	FA = Fundamenzaussparung	DD = Deckendurchbruch
E = Elektro	FS = Fundamentschlitz	DA = Deckenaussparung
L = Lüftung	WD = Wanddurchbruch	DS = Deckenschlitz
G = Gas	WA = Wandaussparung	FBS = Fußbodenschlitz
	WS = Wandschlitz senkrecht	FBA = Fußbodenaussparung



Mehrfamilienhaus
 Umbau und Sanierung
 Mättigstraße 22, Bautzen

Peter Frank
 Muskauer Str. 13
 02625 Bautzen
 0 35 91 . 52 800 37
 0172 . 461 56 53
 info@bauleitung-frank.de www.bauleitung-frank.de

**Bauleitung
 Objektbetreuung
 Immobilien**

Maßstab	Blattgröße	Datum	Planersteller
1:100	420 x 297 A3	02.11.2017	Peter Frank

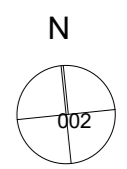
Sämtliche Maße sind vom Unternehmer eigenverantwortlich am Bau zu prüfen.
 Alle Ausführungspläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerkplaners,
 sowie den Durchbruchplänen der Fachingenieure gültig und/oder den ergänzenden Angaben.
 Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerkplaner auszuführen.
 Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB, § 3.3).

Legende

h	Fenstergröße innen		Abbruch Mauerwerk
s	Segmentbogenhöhe		Neubau Mauerwerk
RH	Raumhöhe		Neubau Trockenbau
BRH	Brüstungshöhe		Installationswand
Ni	Nischen		Abstandsflächen
FFB	Fertigfußboden		Deckenaufbau nicht zubestimmen sowie der Übergang letzte Decke / Dachstuhlfuß
	Fertig Bauteilhöhe		
RR	Regenfallrohr		
	HOLZ im Querschnitt		
	Holz balken		
	Mauerwerk		
	Schornstein		
	Doppelt T Träger 20/14		
	Erdreich		
=	OK Fertig Fussboden Haupteingang		
			Außenfensterbank Kastenfenster Fensterbrett Niesche

S = Sanitär	FD = Fundamentdurchbruch	WW = Wandschlitz waagrecht
H = Heizung	FA = Fundamenzaussparung	DD = Deckendurchbruch
E = Elektro	FS = Fundamentschlitz	DA = Deckenaussparung
L = Lüftung	WD = Wanddurchbruch	DS = Deckenschlitz
G = Gas	WA = Wandaussparung	FBS = Fußbodenschlitz
	WS = Wandschlitz senkrecht	FBA = Fußbodenaussparung

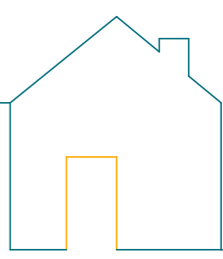
1. Obergeschoss



**Mehrfamilienhaus
 Umbau und Sanierung
 Mättigstraße 22, Bautzen**

Peter Frank

Muskauer Str. 13
 02625 Bautzen
 0 35 91 . 52 800 37
 0172 . 461 56 53



**Bauleitung
 Objektbetreuung
 Immobilien**

info@bauleitung-frank.de www.bauleitung-frank.de



Maßstab	Blattgröße	Datum	Planersteller
1:100	420 x 297 A3	02.11.2017	Peter Frank

Sämtliche Maße sind vom Unternehmer eigenverantwortlich am Bau zu prüfen.
 Alle Ausführungspläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerkplaners,
 sowie den Durchbruchplänen der Fachingenieure gültig und/oder den ergänzenden Angaben.
 Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerkplaner auszuführen.
 Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB, § 3.3).

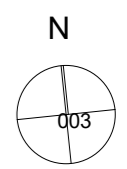
Legende

h	Fenstergröße innen		Abbruch Mauerwerk
s	Segmentbogenhöhe		Neubau Mauerwerk
RH	Raumhöhe		Neubau Trockenbau
BRH	Brüstungshöhe		Installationswand
Ni	Nischen		Abstandsflächen
FFB	Fertigfußboden		Deckenaufbau nicht zubestimmen sowie der Übergang letzte Decke / Dachstuhlfluss
○	Regenfallrohr		Außenfensterbank Kastenfenster Fensterbrett Niesche
□	HOLZ im Querschnitt		
⊗	Holzbalken		
	Mauerwerk		
○	Schornstein		
I	Doppelt T Träger 20/14		
■	Erdreich		
=	OK Fertig Fussboden Haupteingang		

S = Sanitär	FD = Fundamentdurchbruch	WW = Wandschlitz waagrecht
H = Heizung	FA = Fundamenzaussparung	DD = Deckendurchbruch
E = Elektro	FS = Fundamentschlitz	DA = Deckenaussparung
L = Lüftung	WD = Wanddurchbruch	DS = Deckenschlitz
G = Gas	WA = Wandaussparung	FBS = Fußbodenschlitz
	WS = Wandschlitz senkrecht	FBA = Fußbodenaussparung



2. Obergeschoss



Mehrfamilienhaus
 Umbau und Sanierung
 Mättigstraße 22, Bautzen

Peter Frank
 Muskauer Str. 13
 02625 Bautzen
 0 35 91 . 52 800 37
 0172 . 461 56 53
 info@bauleitung-frank.de www.bauleitung-frank.de

**Bauleitung
 Objektbetreuung
 Immobilien**

Maßstab	Blattgröße	Datum	Planersteller
1:100	420 x 297 A3	02.11.2017	Peter Frank

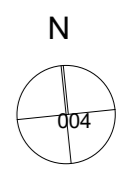
Sämtliche Maße sind vom Unternehmer eigenverantwortlich am Bau zu prüfen.
 Alle Ausführungspläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerkplaners,
 sowie den Durchbruchplänen der Fachingenieure gültig und/oder den ergänzenden Angaben.
 Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerkplaner auszuführen.
 Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB, § 3.3).

Legende

h	Fenstergröße innen		Abbruch Mauerwerk
s	Segmentbogenhöhe		Neubau Mauerwerk
RH	Raumhöhe		Neubau Trockenbau
BRH	Brüstungshöhe		Installationswand
Ni	Nischen		Abstandsflächen
FFB	Fertigfußboden		Deckenaufbau nicht zubestimmen sowie der Übergang letzte Decke / Dachstuhlfluss
○	Fertig Bauteilhöhe		
○	RR Regenfallrohr		
□	HOLZ im Querschnitt		
⊗	Holz balken		
▨	Mauerwerk		
○	Schornstein		
I	Doppelt T Träger 20/14		
■	Erdreich		
=	OK Fertig Fussboden Haupteingang		
			Außenfensterbank
			Kastenfenster
			Fensterbrett
			Niesche

S = Sanitär	FD = Fundamentdurchbruch	WW = Wandschlitzz waagrecht
H = Heizung	FA = Fundamenzaussparung	DD = Deckendurchbruch
E = Elektro	FS = Fundamentschlitzz	DA = Deckenaussparung
L = Lüftung	WD = Wanddurchbruch	DS = Deckenschlitzz
G = Gas	WA = Wandaussparung	FBS = Fußbodenschlitzz
	WS = Wandschlitzz senkrecht	FBA = Fußbodenaussparung

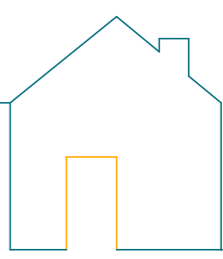
3. Obergeschoss



**Mehrfamilienhaus
 Umbau und Sanierung
 Mättigstraße 22, Bautzen**

Peter Frank

Muskauer Str. 13
 02625 Bautzen
 0 35 91 . 52 800 37
 0172 . 461 56 53



**Bauleitung
 Objektbetreuung
 Immobilien**

info@bauleitung-frank.de www.bauleitung-frank.de

Maßstab	Blattgröße	Datum	Planersteller
1:100	420 x 297 A3	02.11.2017	Peter Frank

